

**Nr. 30/2008**  
**vom 19. September 2008**



Initiative für mehr Transparenz in der Interessenvertretung

## **VFA als erster Pharmaverband im freiwilligen europäischen Lobbyregister**

Berlin (VFA). Der Verband Forschender Arzneimittelhersteller hat sich am 17. September 2008 als erster Pharmaverband in Europa in das freiwillige „Register der Interessenvertreter“ bei der Europäischen Kommission eingetragen.

Cornelia Yzer, Hauptgeschäftsführerin des VFA sagte dazu in Berlin: „Es ist in einer pluralistischen Gesellschaft mit unzähligen, zum Teil widerstrebenden Interessen nicht nur legitim, sondern auch notwendig, dass man seine Interessen artikuliert. Aber Interessenvertretung braucht klare Regeln und Grenzen. Wer etwas will, muss sagen, wer er ist und woher er kommt. Das Lobbyregister der Europäischen Kommission stellt in diesem Sinne eine gute Möglichkeit dar, seine Aktivitäten offen zu legen und Interessenvertretung von dem Ruch des Hinterzimmer-Lobbyismus zu befreien.“

Yzer betonte, dass sie ein solches Register auch für Deutschland als unabänderlich betrachtet. „Die Politik braucht die Fachleute aus Wirtschaft und Gesellschaft. Immer komplexere Entscheidungen verlangen die bestmögliche Expertise aller Beteiligten!“ Dies sei aber nur möglich, wenn man transparent und offen über seine Anliegen sprechen könnte.

**Seite 1/2**

### **Rückfragen an:**

Dr. Jochen Stemmler  
Pressesprecher  
Telefon 030 20604-203  
Telefax 030 20604-209  
j.stemmler@vfa.de

*Der Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (VFA) ist der Wirtschaftsverband der forschenden Arzneimittelhersteller in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 46 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des VFA repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland mehr als 90.000 Mitarbeiter. Rund 17.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des VFA - ab sofort auch im Internet. Mehr dazu unter:  
<http://www.vfa.de/onlinepk>*

**Seite 2/2**Pressemitteilung  
Nr. 30/2008  
vom 19. September  
2008